



## Almosenturm

# Maibaumaufstellung am 30.04.14



In Eisenbach:

**Mittwoch, 17.00 Uhr**

**Aufstellung: Altes Rathaus**

**Start Festzug: Firma Wimag**



In Obernburg:

**Mittwoch, 18.00 Uhr**

**Aufstellung: Rathaus**

**Start Festzug: Oberes Tor**





# Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

## Mitteilungsblatt Almosenturm



**Stadtverwaltung Obernburg**

Telefon: 0 60 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 39 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr • Donnerstagnachmittag von 14.00 – 18.00 Uhr

### - Amtliche Mitteilungen -

## Abfuhr von Gartenabfällen

Die Firma Remondis fährt im Auftrag der Stadt Obernburg a.Main am

**Freitag, 25.04.2014, ab 06.00 Uhr**

die Gartenabfälle in Obernburg und Eisenbach ab.

Bis zum nächsten Tag nicht abgeholte Gartenabfälle, müssen die Eigentümer unverzüglich selbst entsorgen.

Die Gartenabfälle bitte rechtzeitig, ohne Plastikverpackung und gebündelt (nur mit Kordel keine Plastikbänder) am Gehsteigrand bereitstellen.

Die Abfälle werden in haushaltsüblichen Mengen höchstens bis maximal 1 cbm und einer Länge von höchstens 2 m abgefahren.

Größere und ungebündelte Mengen müssen selbst nach Erlenbach zur Müllumladestation gebracht werden.

Öffnungszeiten der Müllumladestation:

Donnerstag – 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 08.00 -16.00 Uhr

Samstag 08.00 – 14.00 Uhr

Bitte Objektnummer nicht vergessen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass verpackte, größere und ungebündelte Mengen in Kübeln, Kunststoffwannen oder Plastiksäcken sowie Wurzelstöcke nicht abgefahren werden.



Stadt Obernburg a.Main

Stadt Obernburg a. Main
Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

## BEKANNTMACHUNG

### über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament

der Wahlbezirke der Stadt  
Obernburg a. Main

- wird in der Zeit vom 05.05.2014 bis 09.05.2014
- während der allgemeinen Öffnungszeiten
- von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

(Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.)<sup>1)</sup>

Stadt Obernburg a. Main, Einwohnermeldeamt Raum E 08, Römerstraße 62-64, 63785 Obernburg a. Main

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

- Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am

(16. Tag vor der Wahl)

09.05.2014 bis \_\_\_\_\_ 12.00 \_\_\_\_\_ Uhr bei

(Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.)

Stadt Obernburg a. Main, Einwohnermeldeamt Raum E 08, Römerstraße 62-64, 63785 Obernburg a. Main \_\_\_\_\_ Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens zum 04.05.2014 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Landkreis Miltenberg
- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum dieses Landkreises**  
oder  
durch **Briefwahl**  
teilnehmen.

<sup>1)</sup> Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die jeder Einsichtsstelle zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach §17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 04.05.2014 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 09.05.2014 versäumt hat,
  - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,
  - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 23.05.2014, 18 Uhr,

(Dienststelle, Anschrift, Zimmer-Nr.)

bei Stadt Oberburg a. Main, Einwohnermeldeamt Raum E 08, Römerstraße 62-64, 63785 Oberburg a Main \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die **Abholung** von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der **Briefwahl** muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG<sup>2)</sup> unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Die Gemeindebehörde

Oberburg \_\_\_\_\_, 03.04.2014

<sup>2)</sup> Gemäß § 4 des Europawahlgesetzes in Verbindung mit § 36 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes amtlich bekannt gemachtes Postunternehmen einsetzen.

## Rententermine im Rathaus

Zur Beantragung von Renten bzw. Klärung ihres Rentenversicherungskontos können Obernburger und Eisenbacher Bürger jeweils für dienstags einen Termin bei der Stadt Obernburg vereinbaren.

Bei diesen Terminen handelt es sich um **reine Antragstermine**.

Wir empfehlen allen Versicherten, sich vor Beantragung einer Rente bei der Rentenberatungsstelle Aschaffenburg, Tel.: 06021/3520-0, beraten zu lassen oder einen Termin beim Rentenberatungssprechtag, der mehrmals im Jahr im Sitzungssaal des Rathauses stattfindet, wahrzunehmen.

Der nächste **Beratungstag** in Obernburg ist am **Dienstag, 13.05.2014**.

Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich. Diese erfolgt unter Tel.: 06022/6191-11 oder im Rathaus Obernburg, 1. Obergeschoss, Frau Lapresa.



## Das Fundamt meldet:

Einzelner Schlüssel mit DarkDude-Anhänger, Damenfahrrad, Rote Damenbrille im Boss-Etui, Husqvarna-Helm mit Ohrenschutz (B 469)

Falls Sie in letzter Zeit etwas verloren haben, fragen Sie im Fundamt unter Tel. 61 91 -28 nach oder kommen Sie während der Öffnungszeiten im Rathaus vorbei. Auch wenn Sie ein **Fahrrad** vermissen, können Sie im Fundbüro nachfragen.

## Geburten

- 07.03.2014 Sebastian Kohling  
Eltern: Manja und Rene Kohling, Kastanienweg 1
- 29.03.2014 Louis Hornung  
Eltern: Anja Hornung, Römerstr. 75 und Nick Bender,  
Kleinostheim, Brentanostr. 33
- 31.03.2014 Merle Schuck  
Eltern: Doreen und Jochen Schuck, Bergstr. 11

## Sterbefälle

- 04.04.2014 Walter Pickshaus, Siegfriedstr. 3
- 06.04.2014 Eduard Stolzenberger, Gartenstr. 35

**Bitte beachten!** Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75.- 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

## Ehrenmedaille in Bronze



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Heimat- und Verkehrsvereines Eisenbach konnte 2. Bürgermeister Simon Giegerich (rechts) Rose-Marie Klotz, Hedwig Becker und Hildegard Giegerich (von links) für jeweils 15-jährige Ehrenamtliche Tätigkeit mit der Ehrenmedaille der Stadt Obernburg in Bronze auszeichnen.

## Die Stadt Obernburg beglückwünscht zur Einbürgerung



Frau Cristina Ionela Herrmann (Mitte) und Herrn Yahya Maden (2. v. l.)

Im Rahmen einer Feier am 1. April 2014 im Landratsamt Miltenberg, überreichte Stadtkämmerer Alfred Happel stellvertretend für Herrn 1. Bürgermeister Walter Berninger die Glückwünsche der Stadt Obernburg a.Main.

### - Nichtamtliche Mitteilungen -

## Pflanzenflohmarkt, Rumba und Modeschau – Frühlingsmarkt zieht hunderte Besucher an

Bei herrlichem Frühlingswetter war die Non-Stop-Show mit Mode und Action am Rathaus der große Anziehungspunkt beim Obernburger Frühlingsmarkt. Bei dem stündlich wechselnden Programm wurden schicke Mode und trendige Frisuren vorgestellt. Teresa Taranto und Ronald Gurewitsch vom Tanzsportclub Schwarz Gold Aschaffenburg zeigten Rumba, Jive, und Cha Cha Cha. (Foto). Die beiden hatten bei der Deutschen Meisterschaft der Junioren II B Latein am 1. März in Schwabach einen sensationellen 12. Platz belegt. Die Tanzschule Discofox-Tanz-Erlebnis Eisenbach präsentierte Discofox und Discochart mit seiner Vielfalt an Figuren. Niklas Kreuzmann, Nadine Peter und Lea Mierig vom Radsportverein Adler Soden führten Kunststücke auf dem Rad





vor. Die Karateschule Kodokan unter der Leitung von Sabine Arnheiter-Sanli und Trainer Veli Sanli demonstrierte Möglichkeiten der Selbstverteidigung. Der Vokal-Akrobat Mani Moeinolsadat trat mit seiner Ein-Mann-Beatbox-Show auf. Modelle nutzen die Bühne als Laufsteg und führten junge Mode vor. Manfred Schmock und Natasza Jablonski moderierten die Veranstaltung vor hunderten von Besuchern. Beim Pflanzenflohmarkt des Frauenbundes vor der Raiffeisenbank konnte man Gartenpflanzen, Blumensamen und Frühlingsdekorationen erwerben. Der Greifvogelversteher Werner Becker mit seiner lebenden Eule „Emma“ war als Fotomotiv sehr beliebt.

## **Johannes-Obernburger-Volksschule**

### **Dankesgrüße aus der Johannes –Obernburger- Grund- und Mittelschule:**

Strahlende, funkelnde Augen hatten die Kinder der offenen Ganztagsklassen bzw. Nachmittagsbetreuung, als nach und nach die Pakete mit den Bewegungs- und Koordinationsspielen in der Schule eintrafen. Kaum waren die gewünschten Spielideen ausgepackt, lud das schöne Wetter die Schüler in den Mittagspausen auf eine Entdeckungsreise wie Balancebrett wippen, Diabolo werfen, Tücherjonglage, Teller drehen, Pedalo und Einrad fahren oder zum Stelzenlaufen ein. Die motorikfördernden und teambildenden Beschäftigungen (Holländer steuern, Sommerskier marschieren im Viererteam, Streethockey und Federball spielen) finden bei den Schülern sehr großen Gefallen und sorgen für sportlichen Eifer.

Für die pädagogisch wertvollen Anschaffungen danken wir ganz herzlich Herrn Bürgermeister Berninger und dem Stadtkämmerer Herrn Happel für die Bereitstellung der finanziellen Mittel sowie unserem Rektor Herrn Seelmann für die Unterstützung der Wünsche.





Die Schüler der Klassen 1 bis 7 in der offenen Ganztagsklasse.

## Kleine Künstler ganz groß

Künstlerisches Neuland betrat die Klasse 1a der **Johannes-Obernburger-Grundschule** beim Kunstprojekt „Malen mit Hand und Fuß“.

Das Künstlerteam Margarete und Wilfried Bernhard vom Kunstnetz Miltenberg stellte das Malprojekt vor.



Mit Kaseinfarben, hergestellt aus Quark und Hirschhornsalz, zu malen auf großformatigen Leinwänden wie berühmte Maler, motivierte die Erstklässler.

Sofort gewöhnten sie sich an das neue Gefühl, Farbe auf der Haut zu spüren. Es machte den jungen Künstlern richtig Spaß, Bilder mit Händen und Füßen entstehen

zu lassen, das Gestalten mit Spatel und das Spritzen der Farbe mit den Fingern. Auch beim Malen mit Ölkreide auf einem langen, mit Kaseinfarben grundierten Rollbild, waren die Kinder mit Eifer und Ausdauer dabei. Auf die Ergebnisse ihres künstlerischen Wirkens waren sie stolz und bestaunten ihre farbenprächtigen und leuchtenden Kunstwerke. Ein Mädchen meinte: „Das war mein schönster Schultag.“ Vier großformatige Bilder schmücken nun die Wände im Schulgebäude.

Volksschule Obernburg

## Anmeldetermine für die Gymnasien

Anmeldungen für den Übertritt an eines der vier Gymnasien im Landkreis Miltenberg werden zu folgenden Zeiten entgegengenommen:

<b>Montag,</b>	<b>05. Mai 2014:</b> 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
<b>Dienstag,</b>	<b>06. Mai 2014:</b> 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
<b>Mittwoch,</b>	<b>07. Mai 2014:</b> 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
<b>Donnerstag,</b>	<b>08. Mai 2014:</b> 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
<b>Freitag,</b>	<b>09. Mai 2014:</b> 8.00 - 13.00 Uhr

Zur Anmeldung **nach der Jahrgangsstufe 4** sind das **Übertrittszeugnis der Grundschule** und die **Geburtsurkunde** mitzubringen. Fahrschüler aus den Landkreisen Miltenberg bzw. Aschaffenburg benötigen zusätzlich ein aktuelles Passfoto für die Schülerfahrkarte.

Mit einem **Durchschnitt von 2,33** oder besser in den Fächern Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht kann der Übertritt **ohne** Probeunterricht erfolgen.

Für Schülerinnen und Schüler, die ohne entsprechende Empfehlung der Grundschule an das Gymnasium übertreten wollen, findet der **Probeunterricht** von **Dienstag, 13.05.2014, bis Donnerstag, 15.05.2014**, statt.

Bei Schülerinnen und Schülern **aus einem anderen Bundesland** ersetzen das Halbjahreszeugnis und der Vermerk einer Eignung für das Gymnasium das Übertrittszeugnis.

Der Übertritt in die Jahrgangsstufe 5 des Gymnasiums kommt ebenfalls für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 der Hauptschulen/Mittelschulen bzw. Realschulen in Betracht, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Der Übertritt aus **Jahrgangsstufe 5** der **Hauptschule / Mittelschule** ist möglich mit einem **Durchschnitt von 2,0** oder besser in den Fächern Mathematik und Deutsch im **Jahreszeugnis**.
- Der Übertritt aus **Jahrgangsstufe 5** der **Realschule** ist möglich mit einem **Durchschnitt von 2,5** oder besser in den Fächern Mathematik und Deutsch im **Jahreszeugnis**.

In beiden Fällen wird aus Gründen der Planungssicherheit bereits in der Woche vom 5. Mai bis 09. Mai 2013 (s. o.) mit dem **Zwischenzeugnis** um **Voranmeldung** gebeten. Die **endgültige Anmeldung** erfolgt in den ersten drei Sommerferientagen mit dem **Jahreszeugnis**.

Ein Probeunterricht nach Jahrgangsstufe 5 ist nicht mehr vorgesehen. Schülerinnen und Schüler aus staatlich genehmigten Hauptschulen/Mittelschulen (z. B. Waldorf- oder Montessorischulen) müssen sich dem Probeunterricht unterziehen.

**Nähere Informationen zum Übertritt erteilen gerne die Gymnasien:**

**Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach**

Tel: 0 93 73 / 9 71 13, Fax: 0 93 73 / 97 11 50

E-Mail: [schule@amorgym.de](mailto:schule@amorgym.de)

Homepage: [www.amorgym.de](http://www.amorgym.de)

**Julius-Echter-Gymnasium Eisenfeld**

Tel: 0 60 22 / 83 93, Fax: 0 60 22 / 64 95 09

E-Mail: [verwaltung@julius-echter-gymnasium.de](mailto:verwaltung@julius-echter-gymnasium.de)

Homepage: [www.julius-echter-gymnasium.de](http://www.julius-echter-gymnasium.de)

**Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach**

Tel: 0 93 72 / 54 50, Fax: 0 93 72 / 94 00 137

E-Mail: [sekretariat@hsgerlenbach.de](mailto:sekretariat@hsgerlenbach.de)

Homepage: [www.hsgerlenbach.de](http://www.hsgerlenbach.de)

**Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg**

Tel: 0 93 71 / 94 97 0, Fax: 0 93 71 / 94 97 16

E-Mail: [direktorat@jbg-miltenberg.de](mailto:direktorat@jbg-miltenberg.de)

Homepage: [www.jbg-miltenberg.de](http://www.jbg-miltenberg.de)

## Selbsthilfegruppe Umwelterkrankungen

Die seit knapp zwei Jahren erfolgreiche Selbsthilfegruppe Chronisches Erschöpfungssyndrom (CFS) hat ihren Schwerpunkt ausgeweitet, da auch viele ihrer Mitglieder von anderen Umwelterkrankungen betroffen sind. Dazu zählen neben der Multiplen Chemischen Sensibilität (MCS) und dem Fibromyalgie-Syndrom (FMS) auch Beschwerden auf Grund von Zahnamalgam und von Holzschutzmitteln, die Elektrosensibilität, das Sick-Building-Syndrom, die Toxische Enzephalopathie und die chronische subklinische Intoxikation.

Die Gruppe pflegt Kontakt zu Fachärzten, die diese Krankheiten kennen und behandeln und zu drei Kliniken, die diese Erkrankungen diagnostizieren und kurativ oder in Reha behandeln können.

Moderator und Kontaktperson der Gruppe ist Diplom-Volkswirt Norbert Herrmann, Vorsitzender des im Sozialrecht engagierten Sozialverbandes VdK Erlenbach.

Die Treffen der Selbsthilfegruppe finden jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Restaurant-Nebenzimmer des Cityhotel Balonier, Eisenfelder Straße 30 a, in Erlenbach statt.

Das nächste Treffen ist am **Mittwoch, den 30. April 2014.**

Weitere Informationen erhalten Sie unter den Telefonnummern 09372 / 7082137 (oder 01522 / 8765464) bzw. per E-Mail: [norbert-herrmann@gmx.net](mailto:norbert-herrmann@gmx.net).

## Veranstaltungen im Mai

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Donnerstag, 01.05.14	Waldhausverein Oberburg	Maifeier	Waldhaus
Donnerstag, 01.05.14	Naturfreunde	Maifeier	Naturfreundehaus Eisenbach
Freitag, 02.05.14	AK Kul-Tour	David Leukert „Eltern-Deutsch / Deutsch-Eltern“	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Samstag, 03.05.14	AK Kul-Tour	Hans-Joachim Heist „Noch`n Gedicht – der große Heinz-Erhardt-Abend“	<b>Änderung:</b> Bürgerzentrum Eisenfeld
Samstag, 03.05.14 14.30 Uhr	Musikschule Oberburg	Infotag „Streichinstrumente“	Kochsmöhle
Sonntag, 04.05.14	Spessartbund Oberburg	15 km Wanderung mit Wanderführer Traub	Erlenbach, Klingenberg
Sonntag, 04.05.14	Pfarrgemeinde Eisenbach	1. Heilige Kommunion	Pfarrkirche Eisenbach
Sonntag, 04.05.14	Heimat- und Verkehrsverein Oberburg	Wanderung Großwallstadt	
Freitag, 09.05.14	AK Kul-Tour	Ludger K. „Hilfe, ich werd` konservativ“	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Samstag, 10.05.14	AK Kul-Tour	Anny Hartmann „Ist das Politik, oder kann das weg?“	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Samstag, 10.05.14 10 Uhr	Musikschule Oberburg	Infotag „Drumset“	Kochsmöhle
Sonntag, 11.05.14	Freiwillige Feuerwehr	Florianstag	Kultur- und Sporthalle
Mittwoch, 14.05.14	BRK	Blutspende	Stadthalle
Mittwoch, 14.05.14	Spessartbund Oberburg	6 km Wanderung mit Wanderführer Vormwald	Mömlingen Waldesruh
Freitag, 16.05.14	AK Kul-Tour	Johannes Scherer „Dumm klickt gut“	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Samstag, 17.05.14	AK Kul-Tour	Bernd Giesecking „Finne dich selbst“	Kleinkunsthöhne Kochsmöhle
Samstag, 17.05.14 10 Uhr	Musikschule Oberburg	Infotag „ Alles mit Gitarre“	Kochsmöhle

Samstag, 17.05.14 9 Uhr	Musikschule Obernburg	Infotag „Holzblasinstrumente“	Kochsmühle
Sonntag, 18.05.14	Spessartbund Obernburg	15 km Wanderung mit Wanderführer Weigand	Degenweg Gunzenbach
Sonntag, 18.05.14	Heimat- und Verkehrsverein Eisenbach	Museumsfest	Heimattmuseum Eisenbach
Mittwoch, 21.05.14 19 Uhr	Briefmarken- tauschring	Tauschabend	Gasthaus Karpfen
Donnerstag, 22.05.14	BRK	Blutspende Eisenbach <b>ENTFÄLLT!</b>	Kultur- und Sporthalle
<b>Sonntag, 25.05.14</b>	<b>Stadt Obern- burg und Gewerbeverein</b>	<b>6. Käferplage mit verkaufsoffenem Sonntag</b>	
Mi. + Do., 28./29.05.14	Reit- und Fahr- verein	Vielseitigkeitsturnier mit Fränkischer Meisterschaft	Neustädter Hof
Samstag, 31.05.14 9 Uhr	Musikschule Obernburg	Infotag „Blechblas- instrumente - Pustellinos“	Kochsmühle
Samstag, 31.05.14 15 Uhr	Musikschule Obernburg	Infotag „Klavier – das Geheimnis der 88 Tasten“	Kochsmühle

## Notdienste

BRK-Rettungsdienst für Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr Telefon 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

### Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach

Karfreitag,

18.04.2014

Dr. Dickel-Demirgövdö, Schillerstr. 1, Eisenfeld, Tel. 06022/4205

19.04.2014

Dr. Zweyrohn, Hauptstr. 11, Sulzbach, Tel. 06028/1543

20.04.2014

Dr. Heuler, Hauptstr. 102, Niedernberg, Tel. 06028/ 5955

Ostermontag:

21.04.2014

Dr. Wünsch, Breiter Weg 16a, Sulzbach, Tel. 06028/995055

Wochenende

Dr. Bittner, Bahnhofstr. 43, Sulzbach, Tel. 06028/5300

26./27.04.14 und Mittwoch 30.04.14

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr

## Notdienstplan der Apotheken

17.04.	Turm-Apotheke	Hauptstr. 19	Großwallstadt
18.04.	Apotheke am Markt	Breite Straße 6	Großostheim
19.04.	Linden-Apotheke	Lindenstr. 29	Erlenbach
20.04.	Römer-Apotheke	Römerstr. 43	Obernburg
21.04.	Eichen-Apotheke	Eichenweg 1	Obb.-Eisenbach
22.04.	Mömlingtal-Apotheke	Hauptstraße 24	Mömlingen
23.04.	Maintal-Apotheke	Hauptstraße 6	Sulzbach
24.04.	Josef-Apotheke	Hauptstraße 198	Leidersbach
	Schwanen-Apotheke	Alex.-Wiegand-Str. 1	Klingenberg-Trennfurt
25.04.	Schwanen-Apotheke	Rathausstr. 4	Klingenberg
26.04.	Apotheke Eschau	Elsavastr. 95	Eschau
	Römer-Apotheke	Großwällstädter Straße 22	Niedernberg
27.04.	Stadt-Apotheke	Elsenfelder Straße 3	Erlenbach
28.04.	Post-Apotheke	Bachstr. 2	Großostheim
29.04.	Franken-Apotheke	Odenwaldstraße 8	Wörth
30.04.	Alte Stadt-Apotheke	Römerstr. 35	Obernburg

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8:00 Uhr und endet um 8:00 Uhr des folgenden Tages

**Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken** im Pflegezentrum Obernburg, Frau Geipel Telefon 70 95 20

**Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige** Erlenbach, Telefon 09372/9400075 oder [www.seniorenberatung-mil.de](http://www.seniorenberatung-mil.de)

## Versorgungseinrichtungen

### Bei Störungen:

**Gas:** Gasversorgung Unterfranken GmbH, Telefon 09372/5085,  
Störungsdienst: 0941/28003355

**Strom:** EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550  
Störungsdienst: 0171/5185592

### Wasser:

**Während den Dienstzeiten** Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.00 bis 12.15 Uhr, Wasserwart Herr Lechermann, Telefon 0170/2210439 oder Bauhof der Stadt Obernburg Telefon 12 18

**Außerhalb der Dienstzeiten = Notdienst** Zweckverband AMME, Erlenbach

Notfall-Service Trinkwasserversorgung Telefon 0160/96314460

Notfall-Service Abwasserentsorgung Telefon 0160/96 31 44 41

### Defekte Straßenlaternen:

EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550 oder [strassenlampendefekt@ezv-energie.de](mailto:strassenlampendefekt@ezv-energie.de) Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich, wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.

### Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:

EZV, EchtZeitVerbindung, Telefon 09372/94550, Entstörungsdienst, Telefon 09372/9455-55

**Impressum:****Herausgeber u. Vertrieb:**

V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Oberburg

Tel.: 06022/6191-0

**Anzeigengestaltung, Satz und Layout:**

Hansen|Werbung, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

**Druck:**

Dauphin-Druck, Großheubach

**Auflage:**

4.300 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

**Das nächste Amtsblatt Nr. 09 erscheint am 30.04.2014.****ANNAHMESCHLUSS Almosenturm****Donnerstag, 24.04.2014, 18 Uhr.**Vereinsnachrichten und Mitteilungen [almo@obernburg.de](mailto:almo@obernburg.de)  
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128Anzeigen: [obernburg@hansenwerbung.de](mailto:obernburg@hansenwerbung.de), [www.hansenwerbung.de](http://www.hansenwerbung.de),  
Tel. 09371/4407